

## **Datenschutzerklärung nach der Europäischen Datenschutzgrundverordnung**

Die Stadt Siegburg nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir möchten Ihnen mit dieser Erklärung daher einen Überblick darüber geben, wie wir den Schutz Ihrer Daten gewährleisten, welche Art von Daten zu welchem Zweck erhoben werden und wie sie verwendet werden.

1. Verantwortlich für die Datenerhebung ist:  
Kreisstadt Siegburg  
Abt. Bauaufsicht  
Nogenter Platz 10  
53721 Siegburg  
E-Mail: Bauaufsicht@Siegburg.de  
Tel.: 02241 / 102-0
- Datenschutzbeauftragter:  
Kreisstadt Siegburg  
Datenschutzbeauftragter  
Nogenter Platz 10  
53721 Siegburg  
E-Mail: Datenschutz@Siegburg.de  
Tel.: 02241 / 102-1366
  
2. Zweck der Verarbeitung:  
Ihre Daten werden zur Erfüllung der Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörden nach der Landesbauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) einschließlich deren Nebengesetze und dem Gesetz zur Einsparung von Energie und zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- und Kälteerzeugung in Gebäuden (Gebäudeenergiegesetz – GEG) erhoben. Dies umfasst insbesondere:
  - Bearbeitung der Bauvoranfragen (genehmigungspflichtige Bauvorhaben)
  - Bearbeitung der Bauanträge (genehmigungspflichtige Bauvorhaben)
  - Bearbeitung der Bauvorhaben, die von einer Genehmigung freigestellt sind
  - Bearbeitung der Anträge zur Beseitigung von baulichen Anlagen und zur Beseitigung von Mängeln an baulichen Anlagen
  - Bearbeitung von Anfragen und Durchführung von Bauberatungen
  - Ordnungsbehördliche Maßnahmen (Stilllegungsverfügungen, Nutzungsuntersagungen, Beseitigungsanordnungen, sonstige ordnungsbehördliche Anordnungen) und Ordnungswidrigkeitenverfahren
  - Durchführung bzw. Nachbearbeitung von Wiederkehrenden Prüfungen und Brandverhütungsschauen
  - Bearbeitung von Anträgen zur Einsichtnahme in das Bauaktenarchiv
  - Sonstige bauaufsichtliche Maßnahmen
  
3. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:  
Zuständigkeitshalber werden die personenbezogenen Daten hausintern sowie an externe am baurechtlichen Verfahren beteiligte Fachdienststellen, Ämter und Behörden zur Abgabe von Stellungnahmen weitergegeben, weiterhin an Finanzbehörden, die Obere und die Oberste Baubehörde, das Nordrhein-Westfälische Landesamt für Statistik, die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, soweit dies für das jeweilige Verfahren erforderlich ist.  
Weiterhin kann es erforderlich sein, dass notwendige Daten an Gerichte, das Land NRW und ggf. Nachbarn, die in ihren rechtlichen Interessen beeinträchtigt sein könnten, weitergeleitet werden. Darüber hinaus werden Daten an Dritte außerhalb der Stadtverwaltung nur weitergeleitet, soweit die Stadtverwaltung gesetzlich oder durch richterliche bzw. staatsanwaltschaftliche Anordnung dazu verpflichtet ist oder eine Einwilligungserklärung Ihrerseits vorliegt.
  
4. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten:  
Ihre Daten werden nach der Erhebung nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung ggf. auch hinsichtlich Dokumentationspflichten erforderlich ist.  
Bauantrags- und Baugenehmigungsdaten (einschließlich Genehmigungsfreistellungsdaten) etc. sind grundstücksbezogen. Sie dürfen nicht gelöscht werden, weil sie Bestandsschutz genießen. Auch bauaufsichtliche Maßnahmen werden zur Beweissicherung dauerhaft dokumentiert (z.B. Beseitigung von Mängeln an baulichen Anlagen oder die Beseitigung von ohne Genehmigung errichteten baulichen Anlagen).

## **Datenschutzerklärung nach der Europäischen Datenschutzgrundverordnung**

### 5. Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten NRW für den Datenschutz:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  
Postfach 20 04 44  
40102 Düsseldorf  
Tel.: +49 211 38424-0  
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

- Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung, wird durch diesen nicht berührt.

### 6. Weitere Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Gemäß Art. 14 Abs. 2 DSGVO dürfen wir Sie darüber informieren, dass wir i.d.R. im Rahmen des Verfahrens personenbezogene Daten für die erforderliche Verarbeitung selbst ermitteln und/oder sofern erforderlich aus der bestehenden Bauakte, dem Kataster, dem Grundbuch, dem Melderegister, der Gewerbebeanmeldung entnehmen sowie durch Gemeinden, Städte oder Verwaltungsgemeinschaften erhalten. Weiter werden personenbezogene Daten durch geografische Informationssysteme erhoben.

### 7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus: Art. 6 Abs. 1 lit. c und e DSGVO; Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW).